|  |  |
| --- | --- |
| **1. Ausbildungsjahr**  **Bündelungsfach:** Gestaltung von immersiven Medien  **Lernfeld 3:** Bild und Tonaufnahmen durchführen (80 UStd.)  **Lernsituation 3.1:** 360o-Bild- und Tonprodukt erstellen (30 UStd.) | |
| Einstiegsszenario  Die Redaktion erteilt Ihrer Abteilung den Auftrag, unter bestimmten Vorgaben ein 360o-Bild- und Tonprodukt als Schulrundgang einer Schule zu erstellen und durchzuführen. Ihre Vorgesetzte bittet Sie darüber hinaus, eines der drei genannten Teilprodukte (Trouble-shooting-List, Handout, Checkliste) im Prozess zu erstellen und das Ergebnis anschließend der gesamten Redaktion zu präsentieren. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * 360o-Bild- und Tonprodukt   Teilprodukte:   * Trouble-shooting-List für die Produktion * Handout zu Grundlagen der Bild – und Tongestaltung (Bildkomposition, immersives Audio) * Checkliste zur Erstellung eines 360o-Bild- und Tonproduktes   Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung   * Bewertung des 360o-Bild- und Tonprodukts |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * analysieren bzw. klären den Auftrag auch in Bezug auf das zu erstellende Handlungsprodukt * planen ihre Handlungsschritte unter Beachtung gestalterischer, ökologischer und ökonomischer Aspekte * recherchieren Bildkomposition und immersives Audio * nehmen Aufnahmegeräte in Betrieb * führen die Bild- und Tonaufnahmen im Team durch * kontrollieren das Ergebnis hinsichtlich ihres Arbeitsauftrages * erkennen und korrigieren auftretende Fehler selbstständig * reflektieren ihr Ergebnis auch hinsichtlich ihres Vorgehens und optimieren dieses. | Konkretisierung der Inhalte   * Thema, Aussage, Zielgruppe, Einsatzbereich * Einstellungsgrößen, Perspektive, Bildkomposition, Kadrierung, Farbe, Kontraste * Nutzererlebnis * Persönlichkeitsrechte, Drehgenehmigungen, Versammlungsstättenverordnung * Arbeitsplanung, Umweltschutz, Cloudlösungen * Bildformat, Videoformat, 360o-Video, immersives Audio * Datensicherung * Videopegel |
| Lern- und Arbeitstechniken  Arbeitsplanerstellung, Teamorganisation und Rollenverteilung, Recherche u. a. zur Beschaffung von Informationen über technische, gestalterische und rechtliche Aspekte, Dokumentation und Reflexion des Arbeitsprozesses und ‑ergebnisses anhand eines Portfolios | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  Briefing mit redaktionellen Vorgaben, Produktionsrichtlinien, Formular Drehgenehmigung, Auszüge aus KUG und DSGVO, Checkliste Material | |
| Organisatorische Hinweise  Flexible Anordnung für Gruppen- und Einzelarbeiten, ausgewiesene Drehorte | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)